



Corporate Social Responsibility and NGO-Activism

Die Wirkung der NGOs auf die CSR und die
Verantwortung der MNU's



Inhaltsverzeichnis

- I. Einleitung NGOs allgemein
 1. NGOs allgemein
 2. Funktion der NGOs als neuer Stakeholder
 3. Beispiele

- II. Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs
 1. Arbeit der NGOs
 2. Wirkung über die Gesellschaft
 3. Vorteile von NGOs im Vergleich zum Staat
 4. Änderungen in den CSR Strategien wegen NGO-Activism
 5. Legitimität der NGOs

- III. Kritische Würdigung
 1. Motivation und Eigeninteresse der NGOs
 2. Extremismus oder Kooperation
 3. Tatsächliche Veränderung oder Greenwashing

- IV. Diskussion



Einleitung NGOs allgemein

- Was sind NGOs?
 - Nicht-Regierungsorganisationen
 - Nicht amtliche, transnationale Organisationen
 - Offen, demokratisch
 - Regional, national oder global vernetzt
 - Beziehungen zu internationalen Organisationen (ECOSCO → Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen)
 - Heute sind etwa 23'000 verschiedene NGOs bekannt
 - Begriff NGOs Zusammenfassung vieler speziellen Interessengruppen (Berufs- und Gewerkschaftsverbände sowie religiöse Gruppen)
 - Keine kommerziellen sondern ideelle Ziele
 - Finanzierung über Spenden, Zuschüssen der öffentlichen Hand und kommerzielle Aktivität

(Scherer, Andreas Georg, Multinationale Unternehmen und Globalisierung, S. 232-234)



Einleitung NGOs allgemein

- Was sind NGOs?
 - Nicht-Regierungsorganisationen
 - Nicht amtliche, transnationale Organisationen
 - Offen, demokratisch
 - Regional, national oder global vernetzt
 - Beziehungen zu internationalen Organisationen (ECOSCO → Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen)
 - Heute sind etwa 23'000 verschiedene NGOs bekannt
 - Begriff NGOs Zusammenfassung vieler speziellen Interessengruppen (Berufs- und Gewerkschaftsverbände sowie religiöse Gruppen)
 - Keine kommerziellen sondern ideelle Ziele
 - Finanzierung über Spenden, Zuschüssen der öffentlichen Hand und kommerzielle Aktivität
- **Welche NGOs sind euch bekannt? Und wie unterscheiden sich diese?**

(Scherer, Andreas Georg, Multinationale Unternehmen und Globalisierung, S. 232-234)



Einleitung NGOs allgemein

- Was ist ihre Funktion?
 - Geltendmachung bestimmter Interessen, Überwachung der MNU und Nationalstaaten
 - Anprangern von Missständen (Korrekturinstanz)
 - Haben Netzwerke, wie die der MNUs. Damit verfolgen sie deren Aktivität über viele Länder hinweg und können Missstände schnell überall publik machen.
 - Regierungen kooperieren mit NGOs (Kontakt zu lokalen Gruppen, Sachwissen)
 - NGOs beeinflussen internationale Politik und werden in Projekte eingebunden.
 - Berater vieler MNUs (Imagegründe)
 - Die letzten 15 Jahren wurden die NGOs immer wichtiger. Seit 1961 (mit 985 Stück) eine Ver-23-fachung. Für nachhaltige Teeproduktion kämpfen 70 NGOs. (<http://www.bilanz.ch>, *Die Macht der NGOs*, 24.08.04)

Einleitung NGOs allgemein

- Beispiel Greenpeace Boykottkampagne gegen Shell
 - Wirtschaftliche Kriterien erstmals hinter ökologischen gestellt.
 - Riesiger Erfolg für Greenpeace. (Medienecho)
 - Ausrangierte Ölplattform „Brent Spar“ umweltfreundlich demontiert und entsorgt nach Besetzung durch Greenpeace Aktivisten. Aber nur durch enormen Druck der Bevölkerung
 - Kostenpunkt ca. 36 Millionen Euro
 - Greenpeace hatte Schadstoffgehalt überschätzt.
 - Forderung nach einem „Verhaltenskodex“ für NGOs wurde laut
 - „Brent Spar“ für Shell ein PR-Desaster.
 - Aber auch Aufrütteln der Unternehmen, wie schnell NGOs die öffentliche Meinung mobilisieren können

*(<http://www.greenpeace.de>, Brent Spar und die Folgen
- Zehn Jahre danach)*





Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs

- Arbeit der NGOs
 - Vorreiter, Interessensvertreter, Dienstleister und Moralapostel
 - Arbeitsbedingungen in den Entwicklungsländer verbessern.
 - NGOs sind neue Stakeholder der Unternehmen (Wirkungspotential beim Mobilisieren der Öffentlichkeit)
 - Den MNUs Paroli
 - Unakzeptable Praktiken aufdecken
 - Förderung demokratischen Institutionen.
 - Bei Unternehmen entscheidende Kursänderungen erzwingen.
 - Prinzip des «naming and shaming»
 - Mit konkreten Projekten kleine Verbesserungen durchzusetzen (Sammeln Gelder und Material und mobilisieren Freiwillige um vor Ort lokale Programme umzusetzen)
 - Oder Änderungen im großen Stil durchzusetzen indem sie das politische System zu beeinflussen versuchen (Demonstrationen)

(<http://www.bilanz.ch>, Die Macht der NGOs, 24.08.04)

Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs

- Wirkung über die Gesellschaft
 - Druckmittel der kritischen Öffentlichkeit doch nicht ganz so verlässlich
 - Öffentlichkeit interessieren nicht alle Branchen gleich (Daher bekennen sich mehr Konsumgüterhersteller zu Menschenrechten)



- Da Konsumgüter mehr von Reputation und Markennamen abhängen
- Es sinkt die Motivation der Bevölkerung zur Kooperation mit den NGOs, wenn sie davon einen finanziellen Nachteil haben.

Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs





Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs

- Vorteile von NGOs im Vergleich zum Staat
 - NGOs füllen Vakuum und sind wesentlicher Bestandteil der Demokratie
 - Natürlich verfolgen auch NGOs eine politische Agenda
 - Schnell und unbürokratisch auf Fehlentwicklungen hinweisen
 - Vorteil der NGOs ist der Zugang zur lokalen Bevölkerung. Sie sind basis- und zielgruppennäher und damit partizipativer und demokratischer. NGOs seien effektiver und effizienter
 - Mitglieder haben ein hohes persönliches und werteorientiertes Engagement
 - Sind nicht an Absprachen von Regierungen gebunden sind (Einsätze freier gestalten und schneller auf Notsituationen reagieren)
 - Unterstehen nicht direkt Vereinbarungen des Geber- und des Nehmerlandes

(Corporations, social responsibility, and the role of NGOs von Rieth, Lothar; Göbel, Thorsten)

Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs

- Änderungen in den CSR Strategien wegen NGO-Activism
 - **CSR:** Ein Konzept auf freiwilliger Basis soziale Belange in die Unternehmenstätigkeit zu integrieren.
(Corporations, social responsibility, and the role of NGOs von Rieth, Lothar; Göbel, Thorsten)
 - Dank NGOs wird nur noch über das „**Wie**“ und nicht mehr über das „**Ob**“ der Umsetzung sozialer Verantwortung von Unternehmen diskutiert wird
 - Dem Empörungspotential eines Themas wird mehr Beachtung geschenkt (Medieninteresse und Modethemen)
 - Unternehmen sollten sich vorzeitig fragen, wo es Innovationspotenzial gebe. Langfristig begrenzen Firmen den Imageschaden nur, wenn sie die Macht und den Einfluss der NGOs von vornherein miteinplanen
(<http://www.bilanz.ch>, Die Macht der NGOs, 24.08.04)
 - Sie reagieren im Voraus proaktiv oder gehen zum Gegenangriff über



Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs

- Änderungen in den CSR Strategien wegen NGO-Activism
 - Blosses Vorhandensein der NGOs sichert, dass Unternehmen CSR machen, denn sie haben Respekt vor der Macht der NGOs („Brent Spar“)
 - Aber Probleme werden oft nicht an der Wurzel gepackt. (Nur Lippenbekenntnisse)
 - Mit CSR ein Signal an die NGOs senden, doch wenn finanzieller Aufwand steigt, wendet man sich wieder ab.
 - Prinzip „aus den Augen aus dem Sinn“
 - Längerfristig wird CSR eher durchgesetzt, wenn ein normativer Druck da ist.



Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs

- Legitimität der NGOs
 - **Input-Legitimität:** Anerkennung von Normen (normatives Prinzip) NGO genau dann legitim, wenn die gebrauchten Mittel und Methoden legitim sind
 - **Output-Legitimität:** Umfasst Qualität des Outputs (Funktionales Prinzip der Nützlichkeit) NGOs ist dann legitim, wenn die Konsequenzen positiv sind.
(Curbach, Janina, Global Governance und NGOs)
 - **Prozedurale Legitimität:** Sind die Prozesse legitim oder werden verfahrensrechtliche Grundsätze verletzt (Frage nach demokratischer Legitimität).



Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs

- Legitimität der NGOs
 - Die Diskussion um die Legitimität von NGOs begann, weil Unternehmen die globalisierungskritische Bewegung als lästig empfinden.
 - NGOs sind auch Unternehmen, welche Dienstleistungen erbringen, von Spendengeldern leben und oft Staatssubventionen erhalten. Somit darf von ihnen Transparenz und Rechenschaftspflicht verlangt werden. (Meistens steuerbefreit)
 - NGOs unterwerfen sich oft freiwilligen Richtlinien der Mittelverwendung (Sicherung des Spendenzwecks)
 - Neue Initiativen zur Stärkung der Corporate Governance von NGOs (Professionalisierung und Wachstum der Branche)



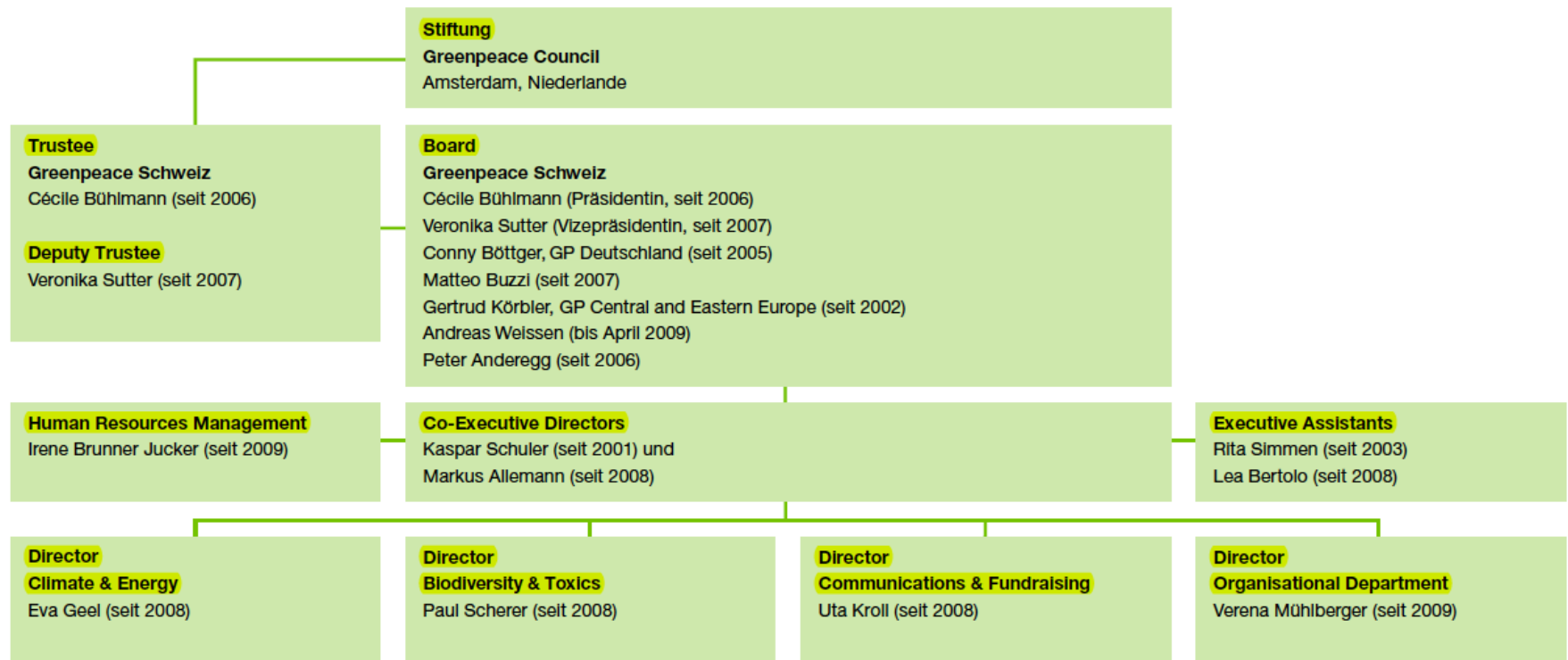
Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs

- Legitimität der NGOs
 - Die Diskussion um die Legitimität von NGOs begann, weil Unternehmen die globalisierungskritische Bewegung als lästig empfinden.
 - NGOs sind auch Unternehmen, welche Dienstleistungen erbringen, von Spendengeldern leben und oft Staatssubventionen erhalten. Somit darf von ihnen Transparenz und Rechenschaftspflicht verlangt werden. (Meistens steuerbefreit)
 - NGOs unterwerfen sich oft freiwilligen Richtlinien der Mittelverwendung (Sicherung des Spendenzwecks)
 - Neue Initiativen zur Stärkung der Corporate Governance von NGOs (Professionalisierung und Wachstum der Branche)
 - **Sind NGOs genügend demokratisch legitimiert sich als Vertreter der Bevölkerung darzustellen? Wie werden ihre Vertreter gewählt? Und wer hat Einfluss auf die Agenda der NGOs?**

Auswirkungen auf das Verhalten der MNUs

- Legitimität der NGOs

Organigramm Greenpeace Schweiz



(<http://www.greenpeace.ch/jahresbericht2009>)

Kritische Würdigung

- Motivation und Eigeninteresse der NGOs
 - Profit nicht im Mittelpunkt.
 - Keine materielle Gegenleistung sondern Interesse an der Sache und Willen etwas Gutes zu tun sowie emotionale Motive
 - Interessen und Weltanschauungen sehr stark divergierend.
 - Die Arbeitsfelder von NGOs sind breit gestreut
 - NGOs bezeichnen sich als unabhängig, obwohl sie oft durch Regierungen gefördert werden (Governmental NGOs)



Kritische Würdigung

- Motivation und Eigeninteresse der NGOs
 - Profit nicht im Mittelpunkt.
 - Keine materielle Gegenleistung sondern Interesse an der Sache und Willen etwas Gutes zu tun sowie emotionale Motive
 - Interessen und Weltanschauungen sehr stark divergierend.
 - Die Arbeitsfelder von NGOs sind breit gestreut
 - NGOs bezeichnen sich als unabhängig, obwohl sie oft durch Regierungen gefördert werden (Governmental NGOs)

**Werden Spenden teils
einbehalten?
Wie viel kommt tatsächlich
die Projekte zum Einsatz?
Oder verdient sich jemand
eine goldene Nase?**





Kritische Würdigung

- Motivation und Eigeninteresse der NGOs
 - Problemen und Skandalen rund um die Verwendung von Spendengeldern
 - **Beispiele:**
 - 1.) Unterschlagung von Geld durch eine Führungskraft bei "Worldvision"
 - 2.) Vernichtung ungeeigneter Arzneimittel im Tsunami-Gebiet
 - 3.) Verschwendung der Gelder für Public Relations und Technik
- Meldungen über Skandale halten sich in Grenzen. (Finanzvolumen: 7-8 Milliarden Euro jährlich)
- Reputation das wichtigste Gut eines NGO. Jede Einnahmequelle wird sorgsam geprüft und festgehalten. (<http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de>, *NGO-Irrsinn*, 29.10.12)

Kritische Würdigung

- Extremismus oder Kooperation



- Aktionen der Aktivisten scheinen häufig sehr gefährlich oder schockierend
- Leute mit sehr extremen Meinungen, die gerne im Mittelpunkt stehen



Kritische Würdigung

- Extremismus oder Kooperation
 - NGOs vor der Wahl, ob sie sich konfrontativ oder eher kooperativ verhalten. Momentan deutlichen Trend zu verstärkter Kooperation
 - **Konfrontative NGOs:** Durch Kampagnenarbeit, Protestaktionen, Demonstrationen usw. die Aufmerksamkeit auf bestimmte Probleme zu lenken. Gesellschaftlichen Diskurs anregen und Umdenken herbeileiten (PETA, 4 Pforten, Greenpeace)
 - **Kooperative NGOs:** Durch Kooperationen mit Unternehmen eine nachhaltige Veränderung innerhalb der Gesellschaft bewirken. Bsp. gemeinsam gelabelte Produkte, eine gemeinschaftliche Produktentwicklung, Marketingkampagnen usw. (Caritas, terre des hommes)
 - Nicht nur vermeintliches Fehlverhalten von Unternehmen kritisieren, sondern auch bei Umsetzung beraten und Kontrollieren



Kritische Würdigung

- Extremismus oder Kooperation
 - NGOs vor der Wahl, ob sie sich konfrontativ oder eher kooperativ verhalten. Momentan deutlichen Trend zu verstärkter Kooperation
 - **Konfrontative NGOs:** Durch Kampagnenarbeit, Protestaktionen, Demonstrationen usw. die Aufmerksamkeit auf bestimmte Probleme zu lenken. Gesellschaftlichen Diskurs anregen und Umdenken herbeileiten (PETA, 4 Pforten, Greenpeace)
 - **Kooperative NGOs:** Durch Kooperationen mit Unternehmen eine nachhaltige Veränderung innerhalb der Gesellschaft bewirken. Bsp. gemeinsam gelabelte Produkte, eine gemeinschaftliche Produktentwicklung, Marketingkampagnen usw. (Caritas, terre des hommes)
 - Nicht nur vermeintliches Fehlverhalten von Unternehmen kritisieren, sondern auch bei Umsetzung beraten und Kontrollieren
 - **Welche Strategie erscheint euch erfolgreicher: radikal oder kooperativ?**



Kritische Würdigung

- Tatsächliche Veränderung oder Greenwashing
 - CSR-Aktivitäten starker Kritik ausgesetzt
 - Nur Image verbessern (Marketing-Strategie, Greenwashing)
 - Der Schaffung neuer Gesetzen vorzubeugen
 - Risiko von Folgekosten nach Unfällen und Pannen zu vermeiden.
- Zwei Ansätze zur Motivation wieso man CSR-Strategien implementiert:
 - **Normativer Ansatz:** Unternehmen als Teil der Gesellschaft. Beanspruchung nicht-monetäre Leistungen. Im Gegenzug wird gesellschaftliche Verantwortung erwartet. Ansatz rechtfertigt regulativen Druck von Regierungen und NGOs
 - **Ökonomische Ansatz:** Motivation zur Implementierung von CSR intrinsisch. Nutzenzuwachs für das Unternehmen selbst (immaterielle Vermögenswerte z.B. Reputation, Zufriedenheit)
- Nicht allein Altruismus sondern auch ökonomische Ziele der Unternehmen
- Mangelnde Kapazität

Diskussion

- Diskussion
 - 1.) Gab es durch die NGOs eine tatsächliche Veränderung in der Unternehmensführung und den CSR-Massnahmen?



Diskussion

- Diskussion
 - 1.) Gab es durch die NGOs eine tatsächliche Veränderung in der Unternehmensführung und den CSR-Massnahmen?
 - 2.) Korruption der NGOs und ihre Zusammenarbeit mit der Regierung. Frage nach der Unabhängigkeit? Inwiefern führt auch die Finanzierung durch Spenden zu Abhängigkeit? Sieht ihr dies als problematisch an?



Diskussion

- Diskussion
 - 1.) Gab es durch die NGOs eine tatsächliche Veränderung in der Unternehmensführung und den CSR-Massnahmen?
 - 2.) Korruption der NGOs und ihre Zusammenarbeit mit der Regierung. Frage nach der Unabhängigkeit? Inwiefern führt auch die Finanzierung durch Spenden zu Abhängigkeit? Sieht ihr dies als problematisch an?
 - 3.) Haben die NGOs eine Legitimität?





Literaturverzeichnis

Bücher

- *Curbach, Janina, Global Governance und NGOs*
- *Rieth, Lothar; Göbel, Thorsten, Corporations, social responsibility, and the role of NGOs*
- *Scherer, Andreas Georg, Multinationale Unternehmen und Globalisierung, S. 232-234*

Internetquellen

- *<http://www.bilanz.ch>, Die Macht der NGOs, 24.08.04*
- *<http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de>, NGO-Irrsinn, 29.10.12*
- *<http://www.greenpeace.de>, Brent Spar und die Folgen - Zehn Jahre danach*
- *<http://www.greenpeace.ch/jahresbericht2009>*